

GARTENHEIM
PENSIONSHAUS I. RANGES

TELEPHON Nr. 2862

Telegr.-Adr.: Gartenpension München

MÜNCHEN, 16 September 1910

LUDWIGSTRASSE 22 a

MTA FIL. INT.
Lakócs Arc.

Lieber Freund!

Ich danke spät für Ihre Karte. Ich hatte wieder schlechtere Zeiten, Abhaltung durch Besuche und Berger wegen Kleinheit breiten. Immerhin besteht noch Hoffnung, dass Meyer bis 1 Oktober fertig wird. Wie immer aber, werde ich am 1 Oktober für einige Wochen verreisen, weil ich einfach nicht weiter kann und gerade der Ende der Arbeit eine solche Unterbrechung bedeutet. Nach Stahen fürchte ich zu gehen wegen der Cholera. Wohin also?

Im Winter werde ich hier oder Berlin sein
lieber das Letztere, wenn ich alles von hier aus
regeln kann. Dazu können auch Sie
beitragen und müssen mir deshalb post-
wendend antworten.

Ich möchte, dass wir wenigstens
zusammen essen könnten. Wo werden
Sie wohnen? Könnte eventuell auch ich
dort mitkommen? Bedenke alles, möchte
ich nicht zu weit von Ihnen
wohnen. Wann sind Sie in Berlin. Bitte
schreiben Sie mir, was ganz genau ist, denn ich
warte nur auf Ihren Bescheid.
Eigentlich dürfen Sie mir auch

L 44 C 5 - 110/45

dann schreiben, wenn ihr Schreibfahne bei die
Wesen, wie ihr die Nachrichten über der
Ersatz Band erwarte. - und ihr ~~hier~~
siehe ja keine Menschen, wie von
niemanden, da müssen Sie schon das
Band festhalten, das mir noch

an die Russenwelt kauft

In treuer Verbundenheit

Ihr

Franz Baumgarten

INTA FIL. INT.
Lokács Arc.